

Pfarrbrief

der GdG Heinsberg-Oberbruch
(Teil des Pastoralen Raumes)

Ausgabe: März 2026



**KATHOLISCHE
KIRCHE**

HEINSBERG | OBERBRUCH
WALDFEUCHT

*Respekt und Wertschätzung
sind keine
Selbstverständlichkeit,
sondern ein Geschenk, das
wir uns gegenseitig geben
können*

sprueche-des-tages.de

Ende Januar wurde in der Lesung am Sonntag aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth (1Kor 1,10-13.17) folgendes gesagt: Ich ermahne euch, Schwestern und Brüder, im Namen unseres Herrn Jesus Christus: Seid alle einmütig und duldet keine Spaltungen unter euch; seid vielmehr eines Sinnes und einer Meinung! Es wurde mir nämlich, meine Brüder und Schwestern, von den Leuten der Chloë berichtet, dass es Streitigkeiten unter euch gibt. Ich meine damit, dass jeder von euch etwas anderes sagt: Ich halte zu Paulus – ich zu Apóllös – ich zu Kephas – ich zu Christus. Ist denn Christus zerteilt? Wurde etwa Paulus für euch gekreuzigt? Oder seid ihr auf den Namen des Paulus getauft worden? Christus hat mich nicht gesandt zu taufen, sondern das Evangelium zu verkünden, aber nicht mit gewandten und klugen Worten, damit das Kreuz Christi nicht um seine Kraft gebracht wird.

In den von Paulus gegründeten Gemeinden gab es scheinbar, wie im Korintherbrief beschrieben, unterschiedliche Meinungen und Diskussionen bis hin zu Spaltungen. Paulus schreibt daraufhin einen Brief mit dem Ziel, die Einigkeit wieder herzustellen. Paulus stellt sich daraufhin hinten an.

Denn er fühlt sich in Jesu Nachfolge gesandt, das Evangelium zu verkündigen welches von Frieden, Gerechtigkeit, Versöhnung und Barmherzigkeit spricht. Das Evangelium ist die Richtschnur für das Handeln des Paulus und diesem Beispiel sollen auch die Gemeindemitglieder folgen. Um das zu tun muss man sich dem Evangelium auseinandersetzen, in dem man es hört, selber liest oder am besten sogar die frohe Botschaft miteinander teilt. Dies nach dem Dreischritt „Sehen (wir nehmen etwas wahr) -Urteilen (wir beurteilen es aufgrund des Evangeliums) – Handeln (setzen es dann um)“.

Momentan erleben wir an manchen Orten in unserem Pastoralen Raum Heinsberg-Oberbruch-Waldfeucht etwas ganz anderes.

Es werden engagierte Mitchristen verbal und persönlich angegangen, es werden Briefe und Mails geschrieben, in dem Mitchristen, teilweise sogar anonym, angegriffen werden. „Bei euch sollte es anders sein...“, sagt Jesus, wie im Matthäus Evangelium berichtet wird. Wenn wir das ernst nehmen, sollten wir daher nicht Spiegelbild einer Gesellschaft sein, in der es, wie bei den radikalisierten Rechten, z.B. der AfD, nicht mehr nur noch um die Sache, sondern gegen Personen geht. Uns muss es um die Sache Jesu gehen, um die frohe Botschaft und um den Nächsten. Daher sollten wir alle miteinander dafür sorgen, dass es keinen Streit, keinen Unfrieden und erst recht keine Spaltungen gibt. Wenn wir so handeln, dann können wir im Sinne des Evangeliums sogar Vorbild sein, weil es bei uns anders zugeht, weil wir anders miteinander umgehen.

Johannes Eschweiler,
Pastoralreferent

Gottesdienste in fremden Sprachen

Gottesdienst in polnischer Sprache:

jeden 3. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr
Kirche St. Aloysius Oberbruch,
Boos-Fremery-Str. 1, 52525 Heinsberg
Kontakt: Pastoralreferentin Anna Kobylecka
Tel. 02452/1063791

Gottesdienst in portugiesischer Sprache:

jeden Sonntag um 12.00 Uhr
Kirche St. Andreas Eschweiler,
Kapellenring, 52525 Heinsberg
Kontakt: Padre Robert Veras Da Silva
Tel. 0157-36960320

Hauskommunion

Hauskommunion für kranke oder ältere Personen, die nicht mehr den Gottesdienst in der Kirche besuchen können.
Bei Bedarf melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros zu den Öffnungszeiten:
in Dremmen, dienstags u. donnerstags (Tel. 02452/106024)
oder in Oberbruch, mittwochs u. freitags (Tel. 02452/61298)
jeweils in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr .

Gottesdienstordnung

Samstag, 28. Februar – Vorabend zum 2. Fastensonntag

Ho	17.00 Uhr	Hl. Messe
Dr	18.30 Uhr	Wortgottesfeier

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag

Ob	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Ra	10.30 Uhr	Hl. Messe
Es	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst der portugiesischen Mission

Dienstag, 3. März

Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht
----	-----------	-------------------

Mittwoch, 4. März

Ob	9.00 Uhr	Wortgottesfeier
----	----------	-----------------

Donnerstag, 5. März

Dr	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Freitag, 6. März

Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 7. März - Herz-Mariä-Samstag

Ue	17.00 Uhr	Hl. Messe
Dr	17.00 Uhr	Kreuzwegmeditation
Ob	18.30 Uhr	Hl. Messe – musikalisch gestaltet von Jagdhornbläsern

Sonntag, 8. März – 3. Fastensonntag

Dr	10.30 Uhr	Hl. Messe
Ho	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst der portugiesischen Mission

Dienstag, 10. März		
---------------------------	--	--

Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht
----	-----------	-------------------

Mittwoch, 11. März		
---------------------------	--	--

Ob	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Donnerstag, 12. März		
-----------------------------	--	--

Dr	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Samstag, 14. März – Vorabend zum 4. Fastensonntag		
--	--	--

Ra	17.00 Uhr	Hl. Messe
Es	18.00 Uhr	eine gute Stunde – musikalisch gestaltet vom Projektchor
Ob	18.30 Uhr	Wortgottesfeier

Sonntag, 15. März – 4. Fastensonntag		
---	--	--

Dr	10.30 Uhr	Wortgottesfeier – Patronatsfest d. Musikvereins
Po	10.30 Uhr	Hl. Messe
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst der portugiesischen Mission
Ob	15.00 Uhr	Gottesdienst in polnischer Sprache

Dienstag, 17. März		
---------------------------	--	--

Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht
----	-----------	-------------------

Mittwoch, 18. März		
---------------------------	--	--

Ob	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Donnerstag, 19. März – Hl. Josef, Bräutigam d. Gottesmutter Maria		
--	--	--

Dr	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Samstag, 21. März – Vorabend zum 5. Fastensonntag		
--	--	--

Ue	17.00 Uhr	Hl. Messe
Ob	18.30 Uhr	Hl. Messe

Sonntag, 22. März – 5. Fastensonntag		
---	--	--

Dr	10.30 Uhr	Hl. Messe
Ho	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst der portugiesischen Mission

Dienstag, 24. März		
---------------------------	--	--

Es	8.00 Uhr	Schulgottesdienst
Ob	8.20 Uhr	Schulgottesdienst
Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht

Mittwoch, 25. März – Verkündung des Herrn - Hochfest		
---	--	--

Ob	9.00 Uhr	Hl. Messe
----	----------	-----------

Donnerstag, 26. März		
-----------------------------	--	--

Dr	8.00 Uhr	Schulgottesdienst
----	----------	-------------------

Samstag, 28. März – Vorabend zu Palmsonntag		
--	--	--

Ra	17.00 Uhr	Hl. Messe
bitte beachten: Gottesdienstzeit getauscht		
Dr	17.00 Uhr	Familiengottesdienst
Ob	18.30 Uhr	Wortgottesfeier

Sonntag, 29. März - Palmsonntag		
--	--	--

Po	10.30 Uhr	Hl. Messe
Es	10.30 Uhr	Hl. Messe
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst der portugiesischen Mission
Ob	15.00 Uhr	Gottesdienst in polnischer Sprache

Redaktionsschluss für den Aprilfarrbrief ist:

13. März

Krippenführungen in der Weihnachtszeit

Die Weihnachtskrippe in der Dremmener Pfarrkirche St. Lambertus blickt auf eine jahrzehntelange Tradition zurück. Die Krippe wird alljährlich kurz vor Weihnachten von 15 Frauen und Männern des Krippenbauvereins der Kirchengemeinde aufwendig und liebevoll aufgebaut. Besonders beeindruckend sind die großen, historischen Gliederpuppen-Figuren, die teilweise aufwendig restauriert wurden. Highlight in diesem Jahr war der prächtige Verkündigungsengel, der neue, güldene Flügel bekommen hat. Daneben fallen die vielen, schönen Details der Krippendarstellung ins Auge. Der ansprechende Erlös in der Spendenbox lassen auf ein großes Besucherinteresse schließen. In der kommenden Weihnachtszeit kann der Krippenverein daher wieder in die Ausstattung der Krippe investieren. Erstmals wurde Ende Dezember/Anfang Januar zu einer kindgerecht aufbereiteten Führung zur Dremmener Krippe eingeladen. Neben der Wackelzahngruppe des Familienzentrums St. Lambertus und den beiden 3. Schuljahren der Marienschule wurde weiteren Gruppen die Krippe gezeigt. Dabei wurde auf die Weihnachtsgeschichte und auf alles, was die Kinder sehen konnten, eingegangen. Die Kinder durften Myhrre-Salbe verstreichen und Weihrauch entzünden. Am Ende der Führung erhielt jedes Kind ein Kostüm zu den Figuren der Krippe. Damit wurde ein schönes, lebendes Krippenbild dargestellt, was bei den teilnehmenden Kindern Begeisterung auslöste. Die Kinder-Krippenführungen sollen auch in der folgenden Weihnachtszeit wieder stattfinden.

Kreuzweg-Meditation: Einladung zum Innehalten und Aufatmen

Liebe Gemeinde,

am 07.03.26 lädt das Team "Zeit zum Aufatmen" herzlich zu einer Kreuzweg-Meditation in unsere Kirche in Dremmen ein. Dieser Gottesdienst bietet Ihnen die Gelegenheit, innezuhalten, sich auf den Weg zu machen und an den Stationen des Leidenswegs Jesu zu meditieren.

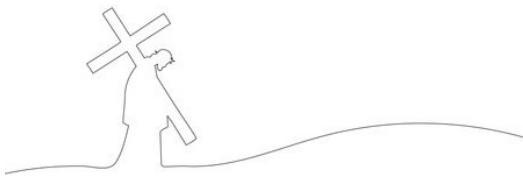
Die Kreuzweg-Meditation beginnt um 17 00 Uhr in unserer Kirche.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Datum: 07.03.26

Zeit: 17:00 Uhr

Ort: Kirche Dremmen

Herzliche Einladung vom Team "Zeit zum Aufatmen"





Gründonnerstag – Tischgottesdienst

Wir laden herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst
in gemeinsamer Tischgemeinschaft –
für Jung und Alt, Familien und Kinder.

 Donnerstag, 2. April 2026

 Beginn: 18:00 Uhr

 Pfarrkirche St. Lambertus Dremmen



Gemeinsam essen, beten, singen und feiern wir
das letzte Abendmahl Jesu
in einer offenen, lebendigen und dennoch feierlichen Atmosphäre.

Herzliche Einladung an alle!

Seniorentreff Dremmen

**Der nächste Seniorentreff findet statt am
Donnerstag, 12. März 2026
um 15.00 Uhr im Pfarrheim.**

Thema: Rituale und Gewohnheiten

Rituale und Gewohnheiten sind Verhaltensweisen, die regelmäßig und oft wiederholt ausgeführt werden. Rituale haben dabei eine spirituelle oder symbolische Bedeutung – Gewohnheiten hingegen sind Verhaltensweisen, die ohne bewusstes Nachdenken oder Anstrengung ausgeführt werden.

Beide können sowohl positive als auch negative Auswirkungen auf unser Leben haben. Positive Rituale und Gewohnheiten können uns dabei helfen, unser Wohlbefinden zu verbessern, unsere Ziele zu erreichen und das Leben zu organisieren. Negative Rituale und Gewohnheiten hingegen können schaden, unsere Ziele behindern und uns in ungesunde Verhaltensweisen verstricken.

Begeben wir uns an diesem Nachmittag auf die Suche nach verschiedenen Ritualen und Gewohnheiten.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag!

Das Seniorentreff-Team





Strickkreis Porselen



Strickkreis – Treffen:

3., 17., 31 März

**von 14.00 Uhr -16.00 Uhr
im Pfarrzentrum Porselen**

St. Lambertus Randerath



**Unsere Kirche ist mittwochs in der Zeit von 8.00 Uhr
bis 17.00 Uhr zum stillen Gebet
geöffnet.**

St. Aloysius Oberbruch

Ein besonderer Genuss und das in der Fastenzeit!?

Am Samstag, den 7. März, fast auf dem Höhepunkt der Fastenzeit, begrüßen wir ein Jagdhornbläser-Ensemble, das dann um 18.30 Uhr die Hl. Messe in St. Aloysius in Oberbruch musikalisch gestaltet. Wir dürfen uns auf mehr als 10 Beiträge mit speziellen Instrumenten freuen und laden deshalb zu diesem Termin besonders ein. Am Ende des Gottesdienstes wird an allen Ausgängen eine Türkollekte für diese Gruppe gehalten.

M.S.

Frauengemeinschaft Oberbruch

Freitag, 06.03.2026 Weltgebetstag der Frauen

Mittwoch, 25.03.2026 9:00 Uhr Gemeinschaftsmesse
mit anschließendem Frühstück im Aloysius Zentrum Am Birnbaum 2

Montag, 30.03.2026 18:00 Uhr Meditation vor Ostern
im Dechant Sauer Haus Mittelstraße 1
Hol- und Bringdienst nach Tel. Vereinbarung 02452 15 67 46

Die "Flinken Nadeln"

treffen sich 14-tägig donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr.
Hast Du Lust zum Handarbeiten, Basteln oder Klönen?
Dann komm einfach im Aloysius Zentrum vorbei und mach mit.
Nähere Infos bei Mechthilde Engels Tel. 02452-66843

Seniorentreff Oberbruch

Treffpunkt zum Erzählen, Klönen, Singen, Lachen
und Spaß haben bei Kaffee und Kuchen.
14-tägig montags von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Im Aloysius Zentrum Oberbruch, Am Birnbaum 2

Herzlich willkommen sind alle, die interessiert sind,
nette Menschen zu treffen.
Damit wir kalkulieren können bitten wir um Anmeldung bei:
Michaela Plaschke, Tel. 02452-9964720 oder
Handy 0176-64790938

Treff 24-Stunden-Betreuerinnen

Café



RESPEKT.

Treff 24-Stunden-Betreuerinnen (Live-Ins) aus dem Kreis Heinsberg

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat um 13:00 Uhr

Wo: AMOS eG, Mittelstr. 1, 52525 Heinsberg

Kontakt: Pastoralreferentin Anna Kobylecka: Tel. 02452/1063791

**BESTATTUNGEN
H. THEIßEN**
In der 3. Generation



Tag und Nacht
Tel. 0 24 52/6 10 05 u. 93 07 65

**Niethausener Str. 35-37
52525 Heinsberg-Oberbruch**

Bestattungshaus
Rudi

dohmen

Inh. Stefanie Dohmen



Liebevolle Trauerbegleitung

Kommweidenstraße 10 • 52525 Heinsberg-Dremmen
02452-95980 • www.bestattungshaus-rudi-dohmen.de



Frühstück
für jedermann
Montag bis Freitag
bei **Amos eG** in Oberbruch
Ort: **Dechant-Sauer-Haus**
Von **9:00 Uhr** bis **11:00 Uhr**



Alles was das Herz begehrt
und **ukrainische Spezialitäten**
Spende: 3,- Euro

Erstkommunion 2026



Randerath

19.4.26

10:00 Uhr und 12:00 Uhr

Oberbruch

26.4.26

10:00 Uhr

Dremmen

3.5.26

um 10:00 Uhr

Die Dankmessen finden jeweils Montags um 10:00 Uhr statt.
Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen!

Feiern Sie mit uns!

**Die Frauenseelsorge des Bistums Aachen
- Region Heinsberg - lädt ein zum**

**Kreuzweg der Frauen
zum Birgelener Pützchen**

In diesen besonderen Zeiten tut es gut, sich bewusst auf das zu besinnen, was uns trägt.

Am Mittwoch, den 01. April 2026 bieten wir einen Kreuzweg für Frauen an. Wir starten um 16.30 Uhr an der Pfarrkirche St. Lambertus Birgelen (Navi: Mühlenstr. 1, Wassenberg).

Parkmöglichkeiten sind unweit der Kirche vorhanden.

Mit Gebeten, Meditation und Gesang führt uns der Weg durch den herrlichen, frühlingshaften Birgelener Wald bis hin zur bekannten Wallfahrtskapelle.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung beim Team der regionalen Frauenseelsorge gebeten.

Spontan Entschlossene sind auch willkommen.

Begleitet und gestaltet wird der Kreuzweg von Babette Sanders (Gemeindereferentin Pastoraler Raum Heinsberg-Oberbruch-Waldfeucht),

Tel. 02452-9965578 o. Mail babette.sanders@bistum-aachen.de)

Herzliche Einladung zum Kreuzweg der Frauen
Für das Team der regionalen Frauenseelsorge
Babette Sanders

Babette Sanders

Gemeindereferentin Pastoraler Raum Heinsberg-Oberbruch-Waldfeucht

Zertifizierte Trauerbegleiterin (BVT)

Verantwortliche im pastoralen Feld SUNDAYTE

Telefon: 02452-9965578

Email: babette.sanders@bistum-aachen.de

Musikalische Vielfalt in der GdG Heinsberg-Oberbruch

Wenn man sich die GdG Heinsberg-Oberbruch genauer anschaut, kann man zurecht von einer Besonderheit sprechen: Es gibt nicht einen, nicht zwei, nicht drei, sondern gleich vier aktive Chöre, die mit ihren Auftritten das Gemeindeleben, Gottesdienste, Liturgien und Feste bereichern.

Ein Umstand, von dem andere Pfarreien und Gemeinden nur träumen können.

Zeit also, einen genaueren Blick auf diese Vielfalt zu werfen und sie Ihnen heute – nicht ganz ohne Stolz – vorzustellen.

Obwohl sie in ihrer Art sehr unterschiedlich sind, stehen alle vier Gruppen unter der Leitung von Elena Schmidt, die seit 2019 als Organistin in der Pfarrei tätig ist.

Der Kirchenchor Oberbruch/Dremmen



Der Kirchenchor mit seinen 40 Sängerinnen und Sängern ist der bekannteste und größte der vier Chöre. Er blickt auf eine beeindruckende 118-jährige Geschichte zurück. Als klassischer Kirchenchor begleitet er Messfeiern und Gottesdienste, hat aber in der Vergangenheit auch immer wieder Konzerte

gegeben. Im Jahr 2022 wurden die Chöre aus Dremmen und Oberbruch zusammengelegt. Daher finden die Proben im monatlichen Wechsel immer dienstags statt: Entweder im Aloysius-Zentrum in Oberbruch oder im Pfarrheim in Dremmen, jeweils von 20:00 bis 21:30 Uhr. Alle, die sakrale und zeitgenössische Kirchenmusik mögen und Lust haben, mitzusingen, sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerinnen: Renate Von den Driesch, Elke Botterweck und Elena Schmidt

Cantiamo Gospelchor Oberbruch



Der Cantiamo Gospelchor wurde 2005 gegründet und legt, wie der Name schon verrät, den Schwerpunkt auf moderne Gospelmusik, gilt aber auch als klassischer Kirchenchor. Cantiamo ist bekannt für seine traditionelle und stimmungsvolle Einstimmung auf die Christmette, die auch dieses Jahr wieder zu hören sein wird. Daneben hat der Chor ein neues Andachtsformat in der Gemeinde eingeführt, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut: den Evensong, eine aus Irland stammende Wortandacht mit selbstgeschriebenen Texten und thematisch ausgesuchten Musikstücken. Auch die musikalische Gestaltung von Firmungen, Kommunionen und Hochzeiten gehört zum Programm des Chores, der jeden Dienstag von 18:15 Uhr bis 19:45 Uhr im Aloysius-Zentrum Oberbruch probt. Ansprechpartnerin: Anja Schulz

Die Männerschola „Vier Stimmen – Ein Herz“

Das Quartett aus vier Männern wurde von Jakob Ronkartz ins Leben gerufen. Sie überzeugt mit anspruchsvollen, vierstimmigen Gesangsstücken. Ursprünglich präsentiert eine Männerschola gregorianische Gesänge während einer Messfeier. Das seit 2023 bestehende Quartett mit Heinz-Josef Gilleßen, Willi Lenzen, Stefan Peters und Christian Stolz unter Leitung von Elena Schmidt ist dagegen moderner ausgerichtet. Es präsentiert Musik aus allen Epochen – von Barock bis Pop – und sorgt mit seinen Auftritten, unter anderem in der Christmette, für ganz besondere Momente. In diesem Jahr gibt die Männerschola erstmals ein eigenes Konzert. Geprobt wird immer donnerstags ab 20:00 Uhr im Jugendheim in Dremmen. Ansprechpartner: Hans-Josef Gilleßen



Projektchor

Der Projektchor gehört zu den jüngeren Chören, setzt sich aus 17 Sängerinnen und Sängern aus den Gemeinden Eschweiler, Dremmen, Oberbruch, Wassenberg und Porselen zusammen und sein Repertoire reicht von Volksliedern und Schlägern über deutsche und englische Musik bis hin zu modernen Kirchenliedern. Der Chor singt bei Kommunionen und Hochzeiten, aber auch bei thematisch fokussierten Veranstaltungen zu Frieden, Schöpfung, Miteinander, Demokratie u. a. sowie in privaten Runden. Im

Vordergrund stehen das gesellige Zusammensein und der Spaß am Singen. Der Chor probt jeden Donnerstag von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Jugendheim Dremmen. Ansprechpartnerinnen: Elena Schmidt und Anika Jahns.



Die Vielfalt unserer Chöre und der Sängerinnen und Sänger, die sich in ihnen engagieren, macht eine Sache ganz deutlich: Ohne Menschen, die sich einbringen, geht es nicht. Es ist keine Selbstverständlichkeit mehr, dass es diese Menschen gibt. Neben der Vorstellung unserer Chöre und einem großen Dankeschön an alle aktiven Sängerinnen und Sänger ist dieser Artikel daher auch ein Aufruf an uns alle, sich im Rahmen von Gemeinschaft die Frage zu stellen: „Wie und womit kann ich mich vielleicht einbringen können? Am Beispiel unserer Chöre merken wir, dass es sich lohnt.

Eine Anmerkung am Ende: Natürlich wollen wir auch den Kirchenchor „St. Cäcilia“ als weiteren aktiven Chor in dieser Aufzählung nicht vergessen. Bei Redaktionsschluss lagen uns leider keine weiteren Information vor.

Wörtersuche – OSTERN

O	A	R	Z	J	K	F	Ü	G	O	T	T	F	E	S	W	D	R	O	C
C	S	M	I	C	T	H	E	L	L	H	Ä	Q	L	L	O	C	B	J	A
A	V	T	R	S	S	E	N	O	V	A	U	H	L	Q	S	E	R	U	O
G	H	J	E	Ö	K	O	N	C	W	E	U	R	X	A	D	H	L	E	V
F	I	F	A	R	G	B	E	K	K	N	Y	B	A	D	M	A	N	N	E
U	R	O	P	V	N	G	R	E	N	Z	Ä	D	E	H	N	M	E	G	R
ß	D	E	R	K	I	N	N	Z	U	H	A	U	C	N	A	B	P	E	K
W	I	S	S	V	E	R	R	H	I	L	G	O	R	D	B	Y	D	R	N
A	V	C	H	R	I	S	A	M	M	E	S	S	E	W	B	I	N	Q	F
S	O	R	O	G	E	N	U	M	E	R	L	T	E	I	A	F	N	U	A
C	H	R	F	T	K	R	E	U	Z	H	E	E	L	F	E	Z	N	A	B
H	U	F	F	G	U	L	L	A	P	E	F	R	B	C	S	W	Z	Z	E
U	I	H	N	J	S	N	I	C	L	J	B	N	O	K	I	E	D	E	N
N	O	J	U	D	A	S	G	P	Ü	N	D	A	C	I	O	I	P	P	D
G	O	G	N	L	E	V	B	D	F	O	L	C	R	E	E	G	L	U	M
Q	F	L	G	T	Z	U	B	D	H	H	C	H	S	G	R	E	T	V	A
Z	U	N	L	S	Z	O	V	Ö	S	E	W	T	Q	S	B	X	V	G	H
B	Ä	R	T	V	T	N	E	K	C	O	L	G	R	E	T	S	O	Z	L
M	I	S	H	N	G	L	I	B	M	I	H	E	N	L	Ö	D	E	V	Q
B	O	T	S	C	H	A	F	T	C	Q	K	A	R	W	O	C	H	E	S

Finde folgende Wörter:

ABENDMAHL	JUDAS
BOTSCHAFT	JUENGER
CHRISAMMESSE	KARWOCHE
FEST	KREUZ
FußWASCHUNG	LAMM
GLAUBE	LEBEN
GLOCKE	OSTERN
GOTT	OSTERGLOCKEN
GRAB	OSTERNACHT
HOFFNUNG	ZWEIGE

Kontakte

Pastoralteam

Pastoralreferent / GdG Leiter Johannes Eschweiler	Tel. 02452/1063790 johannes.eschweiler@bistum-aachen.de
Pfarrer Roberto Veras Da Silva (Portg. Mission)	Tel. 0157-36960320 p.robertoveras@terra.com.br
Pfarrer Mohan Philip David	Tel. 0177-2759535 Mohan.PhilipDavid@bistum-aachen.de
Pfarrer Christian Mengen	Kontakt über Pfarrbüros
Diakon Michael Krause	Tel. 02452/67810 e-mail: über Pfarrbüros
Pastoralreferent Stefan Hermanns	Tel. 0176-56117357 stefan.hermanns@bistum-aachen.de
Pastoralreferent Pierre-Willy Ngeyitala	Tel. 0177-5881893 pierre-willy.ngeyitala@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Sabine Scheen	Tel. 0176-51429095 sabine.scheen@bistum-aachen.de
Pastoralreferentin Anna Kobylecka	Tel. 02452/1063791 anna.kobylecka@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Katrin Starck	Tel. 0176-30160297 Katrin.Starck@bistum-aachen.de
Pastoralassistent Chijioke Chukwuma	Tel. 0178/6597893 ChijiokeChukwuma@bistum-aachen.de

Verwaltung Kirchengemeindeverband & Präventionsfachkraft gegen sexualis. Gewalt

Edith Wassermann edith.wassermann@bistum-aachen.de	Tel. 02452/9648069 Lambertusstr. 23, 52525 Heinsberg
--	---

Büro Dremmen Melanie Lehmann u. Andrea Schroers Lambertusstr. 23 Dienstag u. Donnerstag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr Tel. 02452/106024 melanie.lehmann@bistum-aachen.de andrea.schroers-jungbluth@bistum-aachen.de	Büro Oberbruch Melanie Lehmann u. Andrea Schroers Mittelstr. 1 Mittwoch u. Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr Tel. 02452/61298 melanie.lehmann@bistum-aachen.de andrea.schroers-jungbluth@bistum-aachen.de
---	---



Marienkloster

Wohnen mit Pflege



Mommartzstraße 15

52525 Heinsberg-Dremmen

Telefon 02452-9610

www.marienkloster-dremmen.de